

Turbulente, aber erfolgreiche Saison zu Ende

## Fanionteam übertrifft Erwartungen

Die Saison 2015/16 hielt für den Handballclub Pfadi Dietlikon einige Herausforderungen bereit. Einerseits galt es, für die erste Mannschaft den Ligaerhalt trotz verschärftem Spielmodus zu schaffen, andererseits stand die zweite Mannschaft vor der Aufgabe, in der Vereinskoooperation mit dem HC Swissair zu reüssieren. Beides ist gelungen. Auch in dieser Saison hatten beide Mannschaften verschiedene verletzungsbedingte Ausfälle zu verkraften. Mit dem Wissen, dass aufgrund einer Professionalisierung der Ligen in der Saison 2015/16 anstelle eines Teams mindestens drei Mannschaften pro Gruppe absteigen würden, war allen klar, dass in jedem Spiel voller Einsatz gefordert war. Die erste Herrenmannschaft kämpfte sich von Spiel zu Spiel – und fand sich in der Winterpause an der Tabellenspitze wieder. Das Feld war jedoch extrem eng zusammen und so wurde es in der zweiten Saisonhälfte nochmals richtig spannend. Am Ende war klar, dass

der Ligaerhalt geschafft und die Saison auf dem guten dritten Schlussrang abgeschlossen werden konnte.

Für die zweite Herrenmannschaft war nach dem letztjährigen Rückzug aufgrund akutem Spielermangel diese Saison ein Neuanfang.



Dank einer Kooperation mit dem HC Swissair konnte für diese Saison wieder eine tolle Truppe zusammengestellt werden. Ob schon sich dies in der Tabelle

heuer noch nicht widerspiegelt hat, steckt in der neuen Konstellation viel Potential und man darf freudig in die Zukunft blicken. Die Spielgemeinschaft hat sich als Vollerfolg erwiesen.

Der HCPD bedankt sich bei allen Fans und Supportern für die tolle Unterstützung während der ganzen Saison. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison und auf viele grosse Momente, sowohl auf als auch neben dem Platz.

*HC Pfadi Dietlikon  
Richi Sennhauser*